



FILM 5:
BERATUNG

A. VOR DEM HÖREN

1. Wortschatz: hier finden Sie einige Wörter, die in dem Film eine wichtige Rolle spielen und auch im Kontext „Schule“ sehr häufig gebraucht werden.

die Schullaufbahn,-en <i>Viele Jugendliche mussten ihre Schullaufbahn wegen der Corona-Maßnahmen ohne Schulfeier oder Abiball beenden.</i>	schulischer Werdegang einer Person; wann, welche Schule man besucht; Schulkarriere
der Entwicklungsstand <i>In Elterngesprächen informieren Lehrerinnen und Lehrer über den Entwicklungsstand der Kinder.</i>	beschreibt, wo man sich in der Entwicklung befindet; beschreibt also, was SuS erreicht haben, wo sie sich in dem Lernprozess befinden
Hilfe zur Selbsthilfe	jemanden so beraten oder jemandem Möglichkeiten aufzeigen, dass man sich selbst helfen kann; jemanden unterstützen, damit man alleine und eigenständig weitermachen kann;

B. BEIM ERSTEN HÖREN

2. Schauen Sie sich den Film an und stellen Sie die richtige Reihenfolge der angesprochenen Themen zusammen.

Allgemeine Aspekte und Ziele der Beratung	1
Elterngespräche	3
Beratung von SuS	2
Unterstützung im Kollegium	5
Grenzen der Beratung	4

C. BEIM ZWEITEN HÖREN

Schauen Sie sich den Film zum zweiten Mal an. Sie können auch dazwischen anhalten, um die richtige Antwort aufzuschreiben.

Füllen Sie die Lücken aus und beantworten Sie die Fragen. Diese sollen den roten Faden in Ihrer Präsentation bilden. Teilen Sie ein, wer welches Thema vorträgt. Denken Sie daran, dass JEDER eine Rolle bekommt.

3. Lückentext

Als Lehrkraft muss man neben den Schülerinnen und Schülern mit vielen verschiedenen

Menschen : Kolleginnen und Kollegen, Eltern,

Unterschiedliche Persönlichkeiten und treffen aufeinander und

dabei kommt es immer wieder zu und .

In solchen Situationen ist gefragt. Es geht dabei meistens um eine

beim Lösen von Problemen. Beratung soll dazu beitragen, dass

Lernende, aber auch Eltern bestehende Probleme verstehen, um dann selbst

daran zu arbeiten. Zentrales Ziel der Beratung ist Hilfe zur .

4. Berichten Sie über die Erfahrung von Herrn Mohsen.

Man muss bereit sein, mit unterschiedlichen Typen von Eltern umzugehen.

In einem Elterngespräch hat ein Schüler gesagt, dass die Tipps von Herrn Mohsen ihn interessieren. So konnte Herr Mohsen auf die Wünsche des Schülers eingehen und ihm helfen.

5. Zu welchen Themen werden Schülerinnen und Schüler beraten.

BERATUNG zu
ihren schulischen Leistungen ihrer Schullaufbahn
ihrer Schullaufbahn
dem eigenen Entwicklungsstand
Konflikten, die sie mit Mitschülerinnen und Mitschülern haben

6. Berichten Sie über die Erfahrung von Herrn Hssino.

Er hat auch schon Elterngespräche geführt. Manche Schüler waren unzufrieden mit den Noten. Das ist nicht einfach, das ist immer schwierig. Aber man muss immer ruhig sein. Der Lehrer braucht immer eine Erklärung, eine Begründung, warum man so eine Note gegeben hat oder warum man so und so gemacht hat. Dann werden die Eltern ruhig.

7. Wo sind die Grenzen einer Beratung?

Eine beratende Lehrkraft kann keine Fachberatung zu Erziehungsfragen oder eine Therapie ersetzen.

8. Wichtig:

Lehrkräfte beraten sich auch häufig untereinander, z.B. zum Umgang mit

Unterrichtsstörungen

oder der

Erziehung

schwieriger Kinder. Sie unterstützen sich mit wertvollen Tipps und

eigenen

Erfahrungen

aus ihrem Unterricht. In einem guten

Kollegium

ist man als Lehrkraft also nie allein.